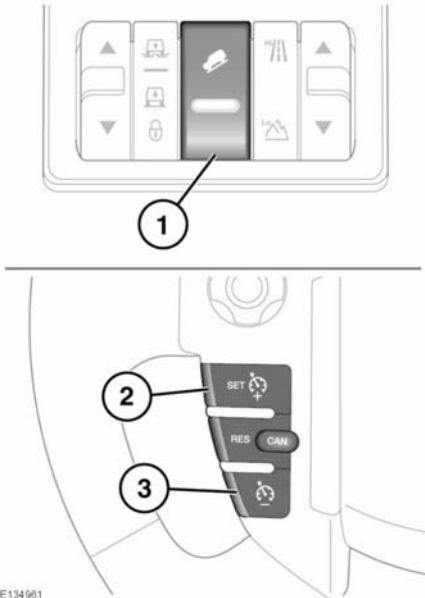


EINSCHALTEN DER HDC



E134961

1. Zum Ein- und Ausschalten der HDC drücken.
2. Zum Erhöhen der eingestellten Geschwindigkeit drücken.
3. Zum Verringern der eingestellten Geschwindigkeit drücken.

Die HDC kann bei Geschwindigkeiten unter 80 km/h (50 mph) eingeschaltet werden.

Schaltgetriebe: Die HDC kann im hohen Fahrbereich im ersten Gang oder im Rückwärtsgang und im niedrigen Fahrbereich in allen Gängen verwendet werden.

Automatikgetriebe: Die HDC kann im hohen Fahrbereich in **D** (Fahrstellung), **R** (Rückwärtsgang) oder CommandShift™ (1) verwendet werden und im niedrigen Fahrbereich in **D**, **R** sowie in allen CommandShift™-Gängen. Wenn **D** ausgewählt ist, wählt das Fahrzeug den am besten geeigneten Gang aus.

Hinweis: Die HDC wird von einigen der Terrain-Response-Spezialprogramme automatisch ausgewählt.

Zum Einschalten der HDC die HDC-Taste (1) drücken und loslassen.



Blinkt die HDC-Leuchte, wurde HDC ausgewählt, jedoch nicht aktiviert. Das liegt daran, dass die Betriebsbedingungen des Systems nicht erfüllt werden (z. B. wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit zu hoch ist).

Wird die HDC während des Betriebs deaktiviert, blinkt die Leuchte, das System wird langsam ausgeschaltet und das Fahrzeug kann allmählich Geschwindigkeit aufnehmen.

Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit 80 km/h (50 mph) überschreitet, wird die HDC deaktiviert und die HDC-Kontrollleuchte erlischt.

Hinweis: Das HDC-System wird automatisch ausgeschaltet, wenn die Zündung für länger als 6 Stunden ausgeschaltet bleibt.

BEDIENUNG DER HDC

Bei aktivierter HDC kann die Bergabfahrgeschwindigkeit mit Hilfe der Lenkradschalter für die Geschwindigkeitsregelung wie folgt geändert werden:

- Zur Erhöhung der Geschwindigkeit die Taste + (2) gedrückt halten, bis die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist.
- Zur Verringerung der Geschwindigkeit die Taste – (3) gedrückt halten, bis die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist.

Beim Loslassen der Taste wird die ausgewählte Geschwindigkeit beibehalten.

Zur schrittweisen Erhöhung bzw. Verringerung der Geschwindigkeit die Taste + bzw. – antippen. Jedes Antippen der Taste erhöht bzw. verringert die Geschwindigkeit in Schritten von 0,5 km/h (0,3 mph).

Das Gaspedal kann bis zu einem bestimmten Grenzwert in jedem Gang ebenfalls zur Erhöhung der Geschwindigkeit eingesetzt werden.

Hinweis: Jeder Gang hat eine voreingestellte Mindestgeschwindigkeit.

Die Bergabfahrgeschwindigkeit erhöht sich nur an einem Hang, der steil genug ist, um für einen zusätzlichen Impuls zu sorgen. Daher kann es sein, dass sich die Geschwindigkeit an einem leichten Hang beim Betätigen der Taste + nicht erhöht.

Beim Einsatz der HDC in Fahrzeugen mit Schaltgetriebe verhindert eine Betätigung des Kupplungspedals, dass die HDC die Bergabfahrgeschwindigkeit regelt.

Die HDC wird durch Betätigen des Bremspedals aufgehoben und die Bremsen funktionieren normal. Wird das Bremspedal losgelassen, übernimmt die HDC wieder die Kontrolle über die Bergabfahrt.

Beim Ausschalten der HDC über das Bremspedal während einer Bergabfahrt schaltet sich die Unterstützung durch die HDC allmählich ab. Dadurch wird ein Kontrollverlust bei versehentlichem Ausschalten der HDC verhindert. Beim Wiedereinschalten übernimmt die HDC die Kontrolle erneut, wenn die Unterstützung immer noch erforderlich ist, und zwar mit der Geschwindigkeit, mit der das Fahrzeug bei Freigabe des Bremspedals fährt.

BERGANFAHRHILFE (GRC)

Wird das Fahrzeug bei eingeschalteter Bergabfahrkontrolle (HDC) an einer Steigung mit der Fußbremse angehalten, wird das GRC-System eingeschaltet (außer im Terrain-Response-Sandprogramm). Wird während einer Berganfahrt die Fußbremse gelöst, verzögert die GRC die Bremslösung automatisch so, dass das Fahrzeug langsam anfahren kann. Bei einer Bergabfahrt werden die Bremsen auf ähnliche Weise gesteuert, um einen gleichmäßigen Übergang zur HDC-Steuerung zu ermöglichen.

Die GRC funktioniert im Vorwärts- und Rückwärtsgang und erfordert kein Eingreifen des Fahrers.

AUFFAHREN AUF STEILE HÄNGE

Beim Auffahren auf steile Hänge mit aktivierter HDC hat der Fahrer wie gewohnt die volle Kontrolle über das Fahrzeug. Ist die HDC ausgeschaltet, wird die maximale Fahrzeuggeschwindigkeit beschränkt, um eine genauere Kontrolle der Bergfahrt zu ermöglichen.

WARNMELDUNGEN



Nicht versuchen, einen steilen Hang hinabzufahren, wenn die HDC nicht funktionsbereit ist oder Warnmeldungen angezeigt werden.

BREMSTEMPERATUR

In Extremsituationen können die Bremstemperaturen ihre voreingestellten Grenzwerte durch Einsatz des HDC-Systems überschreiten. In diesem Fall erscheint die Meldung **HDC VORÜBERGEHEND NICHT VERFÜGBAR** auf dem Informationsdisplay. Das HDC-System schaltet sich allmählich ab und ist vorübergehend nicht verfügbar.

Sobald die Bremsen eine zulässige Temperatur erreicht haben, wird die Meldung ausgeblendet (oder die Warnleuchte erlischt) und das HDC-System nimmt seine Funktion bei Bedarf wieder auf.

SYSTEMFEHLER

Wird eine Störung im HDC-System festgestellt, erscheint die Meldung **HDC NICHT VERFÜGBAR SYSTEMFEHLER** auf dem Informationsdisplay.

Tritt der Fehler auf, während das System in Betrieb ist, wird die HDC-Unterstützung allmählich abgeschaltet.

Wird ein Fehler festgestellt, so bald wie möglich an einen Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.